

# (1) EG-Baumusterprüfbescheinigung

(2) Richtlinie des Rates vom 21. Dezember 1989 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für persönliche Schutzausrüstungen - Richtlinie 89/686/EWG

(3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B231/17**

(4) Produkt: **Anschlageinrichtung Typ E  
Typ: PRIMO 16**

(5) Hersteller: **Sicherheitskonzepte Breuer GmbH**

(6) Anschrift: **Broekhuysenerstr. 40, 47638 Straelen**

(7) Die Bauart dieser persönlichen Schutzausrüstung sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 89/686/EWG des Rates vom 21. Dezember 1989, bescheinigt, dass diese persönliche Schutzausrüstung die grundlegenden Anforderungen für Gesundheitsschutz und Sicherheit gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfbericht PB 16-307 niedergelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

**DIN EN 795:2012**

**DIN CEN/TS 16415:2013**

(10) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen persönlichen Schutzausrüstung in Übereinstimmung mit der Richtlinie 89/686/EWG. Für Herstellung und Inverkehrbringen der persönlichen Schutzausrüstung sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.


(11) Der Hersteller ist verpflichtet, beim Anbringen der CE-Kennzeichnung an dem mit dem Baumuster übereinstimmenden Produkten, der CE-Kennzeichnung die Kennnummer der benannten Stelle, welche die Kontrolle der fertigen PSA durchführt, hinzuzufügen.

**CE 0158**

(12) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 21.08.2022 gültig.

DEKRA EXAM GmbH  
Bochum, den 22.08.2017

  
Zertifizierungsstelle

  
Fachbereich



- (13) Anlage zur
- (14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**  
**ZP/B231/17**
- (15) 15.1 Gegenstand und Typ  
Anschlageinrichtung Typ E  
Typ: PRIMO 16

15.2 Beschreibung

Die Anschlageinrichtung, Typ: PRIMO 16 dient zur Sicherung von Personen gegen Absturz. Die Verwendung erfolgt auf waagerechten ebenen Untergründen aus Holz, Blech, Beton, Kunststoffdachdichtungsbahnen oder Bitumenbahnen. Die Positionierung und Ballastierung auf der Dachoberfläche erfolgt durch Eigengewicht in Form von Betonplatten (400 mm x 400 mm x 50 mm), welche in den quadratischen bzw. rechteckigen Rahmen eingesetzt werden. Das Gewicht einer Betonplatte beträgt 18,2 kg. Wahlweise kann auch eine Ballastierung mit Kies durch Auffüllen des Rahmens bis zur Oberkante erfolgen. Bei Verwendung der Kiesballastierung kommt außerdem ein Deckel aus Blech zum Einsatz, der zur Abdeckung des Ballastmaterials dient. Werden die Betonplatten verwendet, ist die Abdeckung optional.

Der Rahmen besteht aus gekantetem Blech (t = 1 mm).

In dem Rahmen ist mittig eine Bohrung in der Bodenplatte eingebracht, in der eine Stütze mit einer quadratischen Verstärkungsplatte (150 mm x 150 mm x 3 mm) verschraubt wird.

An dem oberen Ende der Stütze ist eine Ringschraube gesichert verschraubt. Hieran kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten PSA gegen Absturz sichern.

Auf den Rahmen wird ein Deckel aufgelegt, welcher ebenfalls mit einer mittig eingebrachten Bohrung versehen ist. Der Rahmen wird in zwei Ausführungen zur Verwendung als Einzelanschlagpunkt oder End- und Kurvenhalter gefertigt.

Anstelle der Ringöse ist die Montage von Seilführungskomponenten für Seilsysteme, Typ: BR 1, Typ: BR 6 bzw. Typ: BR 8 der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH möglich. Hierbei wird auf der Stütze ein entsprechender End- und Kurvenhalter verschraubt. Die Anschlageinrichtung kann auch als Zwischenhalter in einer weiteren Ausführung gefertigt werden.

Die Anschlageinrichtung ist für die Beanspruchung in alle Richtungen, parallel zur Bauwerksoberfläche, vorgesehen und besteht aus korrosionsbeständigem Material. Die Neigung der Dachfläche darf 5° nicht überschreiten.

Ausführung	Anzahl der Betonplatten	Anwendung	Benutzer
PRIMO 16 AG1 PRIMO 16 AG1-K <sup>1)</sup>	32	Einzelanschlagpunkt	1
		End- Kurvenhalter bei Kombination mit Seilsystem, Typ: BR 1 / 6 / 8	-
PRIMO 16 AG2	64	Einzelanschlagpunkt	2
		End Kurvenhalter bei Kombination mit Seilsystem, Typ: BR 1 / 6 / 8	-
PRIMO 16 AGZ PRIMO 16 AGZ-K <sup>1)</sup>	16	Zwischenhalter bei Kombination mit Seilsystem, Typ: BR 1 / 6 / 8	-

<sup>1)</sup> optionale Ausführung mit Kiesfüllung



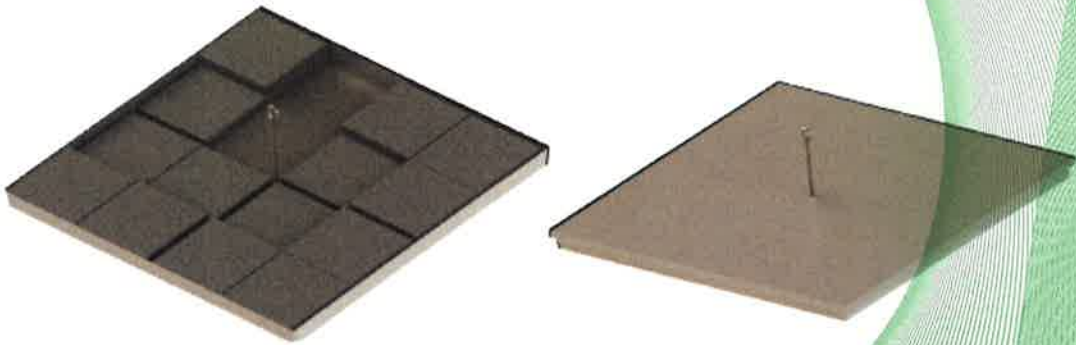


Bild 1: PRIMO 16

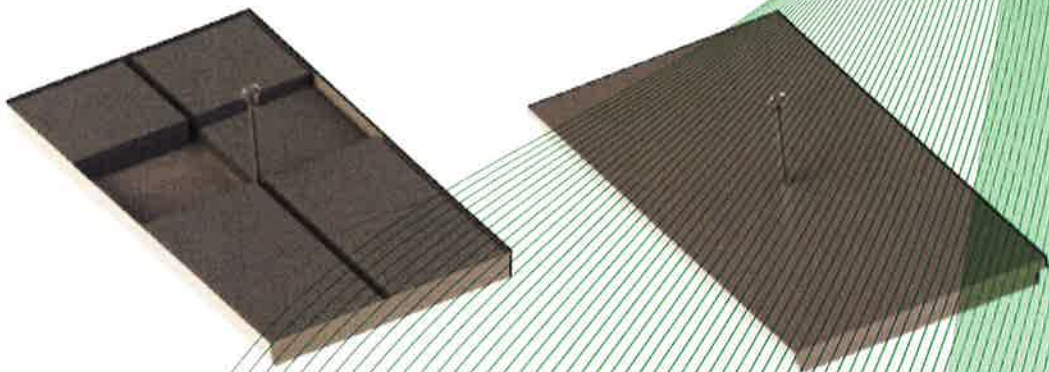


Bild 2: PRIMO 16 AGZ

(16) Prüfbericht

PB 16-307, 22.08.2017